| | | SMI | | |
|----|-----|-----|------|--|
| Va | rra | 14. | Irra | |
| | | | | |

Situation

Ihr Ausbildungsbetrieb, die Package AG, produziert und handelt mit Verpackungsmaterial. Um dem Marktpotenzial aufgrund der enorm gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden, hat die Geschäftsleitung Investitionen zur Steigerung der Produktionskapazitäten beschlossen. Dies soll vor allem durch eine Erhöhung des Automatisierungsgrads erreicht werden, die weitreichende Auswirkungen auf die künftige Gestaltung und Ausstattung der Arbeitsplätze in der Produktion haben wird. Für diese Aufgabe wurde daher eine eigene Arbeitsgruppe gebildet.

Sie wurden in diese Arbeitsgruppe aufgenommen.

| 1. Aufgabe (23 Pu |
|-------------------|
|-------------------|

| a) [| Die M | Marktsituation der Package AG ist aktuell noch gekennzeichnet durch wenige Anbieter aber viele Nachfrager. | |
|------|-------|--|---------|
| a | aa) N | Nennen Sie die aktuell vorliegende Marktform. | 1 Punkt |
| a | ab) E | Es ist jedoch festzustellen, dass immer mehr Anbieter auf den Markt drängen. | |
| | ١ | Nennen Sie die neue Marktform, mit der die Package AG zukünftig rechnen sollte? | 1 Punkt |

b) Um bei dem komplexen Vorhaben den Überblick zu behalten, legt die Arbeitsgruppe Projektschritte (z. B. Projektinitiierung) fest.

Beschreiben Sie in nachvollziehbaren Stichpunkten zu jedem Projektschritt einen inhaltlichen Aspekt, der durchzuführen ist.

6 Punkte

 Projektschritte, z. B.
 Inhaltlicher Aspekt, z. B.

 1. Projektinitiierung
 Identifikation eines Problembereiches

 2. Beschreibung des Istzustands
 ...

 3. Definition des Sollkonzepts
 ...

 4. Planung
 ...

 5. Umsetzung
 ...

 6. Überprüfung der Zielerreichung
 ...

 7. Ausblick
 ...

| | "Stakeholder" beeinflussen die Machbarkeit von Projekten. | Korrekturr |
|---|--|------------|
| E | Beschreiben Sie drei Gruppen von Stakeholdern mit deren Einfluss auf das Projekt. 3 Punkte | |
| | | |
| 1 | n der Projektgruppe wird die Einbindung eines externen Projektberaters diskutiert. Welche Vorteile und Nachteile sind damit verbunden? Nennen Sie insgesamt fünf Vor- und/oder Nachteile, z. B. zwei Vorteile und drei Nachteile. 5 Punkte | |
| | Vorteile: | |
| | Nachteile: | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | Alternativ zu internen Fachkräften kann aus dem Büro des Projektberaters vergleichbares Personal zu einem effektiven Stundensatz von 85 EUR beauftragt werden. | |
| | Alternativ zu internen Fachkräften kann aus dem Büro des Projektberaters vergleichbares Personal zu einem effektiven Stundensatz von 85 EUR beauftragt werden. Berechnen Sie den effektiven Stundensatz der internen Fachkräfte mit nachfolgenden Angaben: – 260 Arbeitstage pro Jahr, – 7,8 Std. pro Tag, – 30 Urlaubstage pro Jahr, | |
| | Alternativ zu internen Fachkräften kann aus dem Büro des Projektberaters vergleichbares Personal zu einem effektiven Stundensatz von 85 EUR beauftragt werden. Berechnen Sie den effektiven Stundensatz der internen Fachkräfte mit nachfolgenden Angaben: – 260 Arbeitstage pro Jahr, – 7,8 Std. pro Tag, | |
| | Alternativ zu internen Fachkräften kann aus dem Büro des Projektberaters vergleichbares Personal zu einem effektiven Stundensatz von 85 EUR beauftragt werden. Berechnen Sie den effektiven Stundensatz der internen Fachkräfte mit nachfolgenden Angaben: – 260 Arbeitstage pro Jahr, – 7,8 Std. pro Tag, – 30 Urlaubstage pro Jahr, – 5 Krankheitstage pro Jahr, – 5 Feiertage pro Jahr, | |
| | Alternativ zu internen Fachkräften kann aus dem Büro des Projektberaters vergleichbares Personal zu einem effektiven Stundensatz von 85 EUR beauftragt werden. Berechnen Sie den effektiven Stundensatz der internen Fachkräfte mit nachfolgenden Angaben: – 260 Arbeitstage pro Jahr, – 7,8 Std. pro Tag, – 30 Urlaubstage pro Jahr, – 5 Krankheitstage pro Jahr, – 5 Feiertage pro Jahr, | |